inoxision ARCHIVE Enterprise Suite Release 6181 freigegeben

Für alle Anwender mit aktiver Softwarepflegevereinbarung steht das Build 6181 zur Verfügung.

Neben vielen Optimierungen die das tägliche Arbeiten mit inoxision ARCHIVE noch effektiver machen, stehen hier vor allem die Freigabe des
Moduls „grafisches Merkmal“ für die Stapelverarbeitung (kostenfrei für alle Anwender mit Modul Stapelverarbeitung) und die Erweiterung des
Moduls „FlexIntegrate“ im Focus. Bei Fragen steht Ihnen Ihr inoxision Fachhandelspartner gerne zur Verfügung.

Informationsvideo zum „grafischen“ Merkmal



Zusammenfassung des Updates:

inoxision ARCHIVE
Update-Größe: 509.77 MB

Public Release 6181 11.01.2018

Neue Funktionen
- Freigabe "grafisches Merkmal" (Performance Stapelverarbeitung)
- Neuer Designer Workflow Tasks (Preview)
- Vorschau für Libre/OpenOffice Dokumente
- FlexIntegrate Engine V2
- FlexIntegrate Optimierung für Windows 10
- FlexIntegrate Performanceoptimierung bei umfangreichen Definitionen
- FlexIntegrate Optimiertes Thread Handling
- Optionaler 64Bit Document Composer (Performance)
- Vorschau für Outlook MSG-Dateien (MODERN-GUI)
- Sortieren nach zwei Spalten im Rechercheergebnis und Integrationsclient
- Neue Base64-Umschlüsselung für Stapelverarbeitung
- Base64-Unterstützung im QR-Code-Writer
- IID als Option für Workflow CSV Export
- Validierung der Seitenanzahl bei Stapelverarbeitung mit Deckblatt

Erweiterungen
- WFL-Server optimierte Fehlerbehandlung und Protokollierung bei Fehlern im Dateisystem
- Unterstützung für Umgebungsvariablen im Workflow-Prozess CSV-Datei erstellen / DATEV Fremdconnector
- Unterstützung von PDF-Dateien die mit Foxit PhantomPDF erzeugt wurden
- Update PDF-Vorschau
- Update Kernkomponenten
- Verbesserung der Speichernutzung bei Erzeugen von großen PDF-Dateien
- Verbesserung der Darstellung exotischer PDF Varianten
- Versteckte Dokumente können über ARCHIVEexecute wieder angezeigt werden
- ID-Spalte in Workflow-CSV-Export selektierbar
- Position der Vorschau im Integrationsclient wählbar

Behobene Probleme
- Probleme beim Drucken aus dem Rechercheergebnis behoben
- Workaround fehlerhafter TCP Cache (WindowsX64)
- TryConvert bei SQL Server 2017